

Hallo,

weiteres zur Röhre C3g.

Bei der Durchsicht meiner Unterlagen zum Röhrenmessgerät Siemens 9Rel 3K311 bin ich auf folgende Unterlagen gestoßen:

1. Prüfkartenverzeichnis von 1954, Auszug:

Hier sind insgesamt 3 verschiedene C3g Röhren aufgeführt und zwar C3g alt Prüfkarte 42, C3g/I ab Fabrikationsnummer 501 bis 10 000, Prüfkarte 50 s und C3g/II ab Fabrikationsnummer 10 001, Prüfkarte 50.

2. Die Prüfkarte 42 für die C3g alt sagt aus, dass es sich um eine Röhre mit 9-poligem Postsockel handeln muss. Siehe beigefügten Stromlaufplan des 9Rel 3K311. Die Fassung Nr. 6 ist eine 9-polige Poströhrenfassung. Dies deckt sich mit der aus der Liste von 1943 gemachten Angabe „Flachboden“.

In der Liste von 1943 wird eine Steilheit von 9 mA/V angegeben, auf der Prüfkarte Nr. 42 ist die Steilheit von 9 mA/V als gut-Wert gekennzeichnet.

Die Prüfkarte Nr. 50s für die C3g/I habe ich leider nicht, sie muss aber andere Röhrendaten und/oder Sockelbeschriftung wie die Prüfkarte C3g/II haben, sonst hätte man keine Prüfkarte C3g/II erstellen brauchen.

Vermutlich war diese C3g/I noch nicht in Spanngittertechnik hergestellt worden und hat deshalb andere Daten. Eine C3g Röhre ist ja in dem Schreiben des FTZ an den Unterausschuss B4 Röhren von 1949 erwähnt. 1949 konnte die deutsche Röhrenindustrie noch keine Röhren in Spanngittertechnik herstellen.

3. Die Prüfkarte Nr. 50 für die C3g/II. Hier wird eine Steilheit von 13 mA/V als gut-Wert angegeben, die Röhrentabellen von Siemens und Lorenz geben einen gut-Wert von 14 mA/V an.

Ferner fällt auf der Prüfkarte Nr. 50 für die C3g/II und auf der Prüfkarte 46 II für die C3m der Zwischensockel 20, Loktalsockel, und nicht der in das Röhrenmessgerät eingebaute Loktalsockel Nr. 2 verwendet werden muss. Siehe beigefügter Stromlaufplan. Mit dem Sockel 2 kann z.B. die Röhre UEL71 geprüft werden.

4. Prüfkarte 46 II für die C3m-Röhre

5. Stromlaufplan für das Siemens Röhrenmessgerät 9Rel 3K311.

6. Verzeichnis der Zwischensockel, Abt. III des Prüfkartenverzeichnisses.

Es ist somit geklärt, dass es drei verschiedene Röhren mit der Bezeichnung C3g gegeben hat.

Gruß
Eckhard

File Attachments

- 1) [Siemens 9 Rel 3K Prüfkartenverz Seite 3.JPG](#) , downloaded 711 times
 - 2) [Nr 42 - C3g .JPG](#) , downloaded 704 times
 - 3) [Nr 50 - C3g II .JPG](#) , downloaded 641 times
 - 4) [Nr 46 II - C3m .JPG](#) , downloaded 621 times
 - 5) [Stromlaufplan Siemens 9 Rel 3K311.pdf](#) , downloaded 624 times
 - 6) [Siemens 9 Rel 3K Prüfkartenverz Seite 19.JPG](#) , downloaded 574 times
-